Evangelisch-lutherische
Kirchengemeinde in
Nürnberg-Gibitzenhof

St. Markus

„Gut, dass es Weihnachten gibt!“ – Adventskonzert am 9.12.

Dezember 2018
Januar 2019

Neu: Der Singtreff St. Markus
Einführung des Kirchenvorstands am 2.12.

Auf der Suche nach dem Frieden

Die Weihnachtsbotschaft für das ganze Jahr!

Heute habe ich in der Lorenzkirche ein älteres Paar beobachtet. In der Gebetsecke hat es, innig umarmt, ein Herz in den Sand gemalt und zwei Kerzen hinein gestellt. Es war eine ungemein friedliche und glückliche Szene.

„Suche den Frieden und jage ihm nach", gibt uns die Jahreslosung auf (Psalm 34,15). Aber Frieden an sich ist sehr schwer zu greifen, man kann ihn nicht mit einem Netz fangen, man kann ihm nicht nachjagen wie einem Ball auf dem Fußballfeld.

Und wie ich die beiden Menschen miteinander gesehen habe und die Dame mir so freundlich entgegen gelächelt hat, da habe ich gedacht: Ich kann vielleicht nicht dem Frieden selbst nachjagen, aber ich kann nach den Menschen suchen, die friedlich leben wollen und das in ihrem Umfeld auch tun. Und das sind viele! Die Schüler aus meiner vierten Klasse letztes Jahr haben sich ein Friedensfest gewünscht, um versöhnt in die neuen Schulen auseinander zu gehen. Eine alte Dame aus dem Georg-Schönweiß-Heim, die als Kind den Krieg noch miterleben musste, sagte mir immer wieder: „Frieden ist das Wichtigste."

Zu diesen Menschen möchte ich gehören. Miteinander die leisen Töne und Besonnenheit einzuüben, Kompromisse machen, den anderen verstehen versuchen, nicht gleich jeder garstigen Geschichte über andere Leute glauben, und in die WhatsApp-Gruppe schreiben: „Hört auf mit dem Lästern, das tut weh!" Frieden ist wie Fußball, eine ganze Menge Arbeit, wenn es gelingen soll! Aber allein sind wir damit nicht.

So ist unsere Jahreslosung in diesem Jahr die Weihnachtsbotschaft für das ganze Jahr. Der Engel verkündet den Hirten: „Ehre sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden!"

Weihnachtliche Grüße von Pfarrerin Johanna Robledo

Der neue Kirchenvorstand ist gewählt

Briefwahl steigert die Wahlbeteiligung

Am 21. Oktober nahmen 400 Personen an der Kirchenvorstandswahl teil. Davon waren aufgrund der Versendung der Briefwahlunterlagen an alle Gemeindemitglieder 78,8% Briefwähler. Es konnte damit eine Wahlbeteiligung von insgesamt 16,3 % erreicht werden, was zur letzten Kirchenvorstandswahl im Jahr 2012 mit damals 9,7% eine sehr deutliche Steigerung bedeutet. Ganz herzlichen Dank an alle, die sich zur Wahl stellten und die ihr Wahlrecht wahrgenommen haben!

Gewählt wurden:

Jasmin Batke	Fabian Bläse
Harald Buhn	Ulrike Dötsch
Dr. Uwe Grassmé	Verena Krieg
Istvan Varadi	Moyra Wight

Ich glaub. Ich wähl.
Kirchenvorstandswahlen

Berufen wurden zusätzlich:

Sabine Grasser-Hillmann

Tim Zimmermann

Auch die Ersatzleute werden stets informiert, in alle Beratungen einbezogen und als Mitglieder in Ausschüssen und bei Kirchendiensten mitwirken.

Wir freuen uns sehr, dass wir eine aktive Gruppe von insgesamt 16 Kirchenvorständen und Ersatzleuten gewinnen konnten, die die Weiterentwicklung unserer Gemeindearbeit mit tragen und gestalten!

Pfarrerin Silvia Wagner, Vorsitzende des Kirchenvorstands

Verlosung unter Erstwählern

Auch viele junge Wähler haben ihre Stimmen abgegeben. Unter den Erstwählerinnen und Erstwählern fand eine Verlosung statt. Es gewannen S. Hillmann zwei Eintrittskarten für einen Besuch im Schwimmbad Palm Beach und S. Efa sowie M. Buhn jeweils zwei Karten für einen Kinobesuch.

Weihnachten: Ein Kind verändert die Welt

Familienweihnacht an Heiligabend

„Zwei Engel auf Wolke 7“

24. Dezember um 15 Uhr

Markuskirche

Der Heiligabend hat eine besondere Atmosphäre: Vorfreude auf das Fest und die Geschenke, Weihnachtsbaum schmücken, Plätzchen genießen. Da ist es gut, sich in all dem Trubel einen Moment Zeit und Ruhe zu gönnen. In der Familienweihnacht feiern wir einen Gottesdienst für jung und alt. Auch in diesem Jahr gibt es wieder ein Weihnachtsspiel, in dem die Geschichte von der Geburt Jesu auf besondere Weise erzählt wird. Wir singen neue und alte Weihnachtslieder und begegnen in diesem Jahr zwei Engeln auf Wolke 7!

Herzliche Einladung!

Pfarrerin Johanna Robledo

„Ein Adventskranz voller Kerzen!“

Familiengottesdienst mit dem KinderGARTEN St. Markus

Sonntag, 16. Dezember, 10 Uhr

Markuskirche

Wer hat eigentlich den Adventskranz erfunden? Wer hat sich über den ersten Adventskranz am meisten gefreut? Das wollen wir im Familiengottesdienst am 3. Advent herausfinden. Die Kinder und Erzieherinnen aus unserem KinderGARTEN St. Markus gestalten den Gottesdienst mit. Er ist besonders für Familien gedacht, aber natürlich sind wie immer alle eingeladen.

Viel Spaß am Kinderbibeltag

Rückblick auf ein schönes Erntedankfest

Noch gießen, Folie drauf und in die Sonne stellen, schon ist der Wasserkreislauf im Glas fertig.

Im Oktober hatten wir richtig viel Spaß mit allem, was mit Wasser zu tun hat! Wasser kam aus einem Felsen gelaufen und endlich gab es eine Erfrischung in der Wüste. Wir haben uns einen Wasserkreislauf gebastelt und den Erntedankaltar geschmückt. Natürlich gab es viel Zeit zum Fußballspielen und vieles andere.

Merkt euch schon mal den nächsten Kinderbibeltag vor:

9. Februar 2019!

Johanna Robledo und Team

Mose(Carsten) klopft auf den Felsen, Wasser sprudelt hervor!

Nach dem Spaß im Garten ging's auf den Kirchturm

Unsere neue Praktikantin

Liebe Gemeinde,

als neues Gesicht in der Gemeinde möchte ich mich kurz vorstellen.

Ich heiße Lisa Hitzig, studiere an der Evangelischen Hochschule in Nürnberg Religionspädagogik und absolviere in Ihrer Gemeinde mein Jahrespraktikum. Ich lebe seit drei Jahren in Nürnberg. Aufgewachsen bin ich in einer Kleinstadt namens Lichtenstein im Bundesland Sachsen. In meiner Freizeit singe ich und bin gern in der Natur unterwegs. Auf manchen Spaziergängen begleitet mich meine Kamera und so entstehen viele verschiedene Fotos.

Ich freue mich sehr auf die Zeit in Ihrer Gemeinde und auf die vielen unterschiedlichen Begegnungen.

Ihre Lisa Hitzig

Mein liebster Bibeltext

Welche biblische Geschichte oder welchen Gedanken, den uns die Schreiber der Bibel mitgeben, hat jemand für sich entdeckt?

Das ist Thema der kleinen Reihe „Mein liebster Bibeltext“, zu dem alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen sind. Mit dabei sind auch die persischsprachigen Christen der „Kleinen Kirche“, denen einiges übersetzt wird.

Herzliche Einladung zum 15.1.2019 in den Gemeinderaum im Pfarramt, Alemannenstr. 40. Referentin ist unsere Praktikantin Lisa Hitzig.

Neues aus der Jugend

Mitarbeiterfreizeit im Dezember!

Endlich ist es soweit. Vom 14. – 16. Dezember 2018 fahren wir gemeinsam auf die Adventsfreizeit für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Jugend St. Markus.

Wenn draußen vielleicht schon die ersten Schneeflocken fallen, wollen wir es uns bei Plätzchen und Punsch im Bildungshaus Fiegenstall gemütlich machen und unter anderem gemeinsam das nächste Jahr in der Jugend planen. Außerdem wollen wir gemeinsam essen, spielen und die Gemeinschaft genießen.

Wenn du Lust hast dabei zu sein, mitzugestalten, dich einzubringen und ein entspanntes Wochenende zu erleben, dann melde dich gleich an. Anmeldungen liegen im Pfarramt aus oder du meldest dich ganz einfach bei mir unter m.keuchel@ejn.de. Anmeldeschluss ist der 30.11.2018.

Ich freu mich auf Dich!
Deine Mareike

Rückblick Mitarbeiterkreis

Am 17.10.2018 haben wir uns zum zweiten Mal in diesem Schuljahr zum Mitarbeiterkreis getroffen. Diesmal in der Marterlach, wo auch in Zukunft der MAK stattfinden soll. In großer Runde und bei leckeren Wraps gab es viele Neuigkeiten.

Es wird nun immer eine Jugendaktion im Monat geben. Was gerade angeboten wird, steht im Pfarramt an der Jugendwand und auf der Homepage. Seid gespannt! Außerdem soll es nun mehr Zeit zum Ratschen, Spielen und Beisammensein geben. Also komm vorbei und sei dabei! ☺

SIGENA

Projekt mit Nachbarschafts-Treff der Rummelsberger Diakonie und der wbg

Herzlich willkommen im neuen SIGENA-Gibitzenhof. Am 1. Oktober war die Einweihung des Treffpunktes mit vielen Gästen und der Segnung unserer Arbeit durch Frau Pfrarrerin Silvia Wagner. Der Name SIGENA bezieht sich hier nicht auf das Sigena Gymnasium, die „wbg" hat sich SIcher-GEwohnt-NAchbarschaftlich auf die Fahne geschrieben. Wir möchten das Miteinander der Nachbarschaft unterstützen aber auch Anlaufstelle für verschiedene Fragen sein. Z. B. Fragen rund um die Pflege oder Hilfe bei Formularen.

Einladen möchten wir Sie auch ganz herzlich zu Kaffee und Kuchen mit Plaudern, Rätseln usw. im Offenen SIGENA-Treff mittwochs 14 – 16 Uhr oder zur Spielerunde am Freitag zwischen 15 und 17 Uhr, z.B. Rommé, Bingo oder auch eigene Spiele.

Ansonsten ist noch viel Zeit und Raum um eigene Ideen in die Tat umzusetzen. Dazu suche ich „Mitdenker", die Freude daran haben, das Programm in SIGENA mitzugestalten. Jede und jeder in dem Umfang und mit den Gaben, die möglich sind.

Alle sind herzlich willkommen, ob wbg-Mieter oder nicht! Seien Sie doch einfach neugierig und schauen unverbindlich vorbei.

Vielleicht sehen wir uns auch beim „Fränkischen Advent". Es spielen die „Schbillradzn" fränkisch-swingisch-bluesisch. Bei Plätzchen und Co. lassen wir es uns gut gehen. Donnerstag, 13. Dezember ab 17 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden werden nicht zurückgewiesen.

SIGENA Gibitzenhof Speyerer Str. 2a, (Eingang am Dr. Luppe Platz). Telefon: 393 63 42 72, sigena-gibitzenhof@rummelsberger.net

Ich freue mich auf Sie!
Cornelia Tischer

SIGENA
SICHER - GEWOHNT - NACHBARSCHAFTLICH

Aus dem KinderGARTEN St. Markus

Durch ein Projekt des Pirckheimer Gymnasiums haben wir schon seit längerem Besuch von den beiden Oberstufen-Schülern Svetoslav Tsetkov und Thomas Maurer. Diese führen gemeinsam mit unseren Vorschulkindern verschiedene Experimente durch.

Wie kann man Schall sichtbar machen? Genau diese Frage stellten wir uns am 19. und 26. Oktober. Für das Experiment benötigten wir: hohe Gläser, Frischhaltefolie, Allzweckgummis, Salzkörner, Reiskörner, verschiedenen Musikinstrumente und eine Musikbox.

Die Frischhaltefolie wird mit einem Haushaltsgummi über den Gläsern gespannt und fixiert. Auf die Folie wird Salz gestreut. Mit den verschiedenen Instrumenten wird in nächster Nähe der Gläser gespielt, um die Körner in Bewegung zu bringen. Klappt es?

Mit der Musik „We will Rock you“ von Queen rocken Salz- und Reiskörner. Die Salzkörner von Anfang an, die Reiskörner aber erst bei dem Musiktitel. Warum ist das so?

Grüße aus dem Kindergarten
Anita Ivanisevic

Spaß am Experimentieren

Wir suchen Verstärkung ab sofort

Eine/n Erzieher/in

15 Stunden/Woche, Vergütung nach AVR

Das Arbeitsverhältnis ist voraussichtlich unbefristet mit Erhöhung der Stunden/Woche ab April 2019

Nähere Auskünfte erhalten Sie im Evang. KinderGARTEN St. Markus

Rückblick auf das Herbstfest 2018

Am Freitag, dem 21. September 2018 fand das 2. Gibitzenhofer Herbstfest auf dem Helmut-Herold-Platz statt.

Unter dem Motto „Bewegung & Begegnung“ wurden viele Aktionen für Jung und Alt geboten, die es möglich machten, den Platz und die Straße auch mal anders zu nutzen. Kicker, Slackline, Parcour, Schminken, aber auch Liegestühle, ein kleines Konzert und leckere Speisen aus allen Ländern luden zum Verweilen ein. Auch Visionen, wie der Platz zukünftig aussehen könnte, wurden auf Stoff gemalt.

Ganz besonders am Herbstfest ist die Zusammenarbeit zwischen der Kirchengemeinde St. Markus, der AWO, mit der Flüchtlingsunterkunft in der Vogelweiherstraße, dem Sozialen Sport von Rampe e.V. und von Quartiersmanagement und Stadtteilkoordination. Das Fest ist ein Zeichen für die gute Nachbarschaft im Stadtteil, von der alle Menschen und auch die Einrichtungen im Stadtteil profitieren.

Annette Hiller, Stadtteilkoordination

Rund um den Helmut-Herold-Platz war viel los am Herbstfest

„Gibitzenhofer Winter“ am 7.12., 15 – 18 Uhr

Ein Nachmittag mit Auftritten von Gruppen, Chören oder auch Solisten aus dem Stadtteil, leckeren selbstgebackenen Kuchen, weihnachtlichen & winterlichen Basteleien, Geschichten & Gedichten.

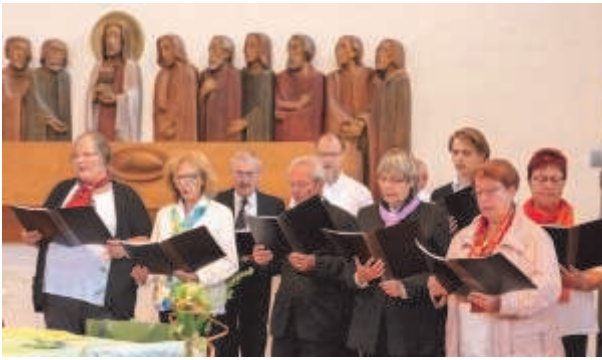
Ort: St. Ludwig, Straßburger Straße 10

Ende und Neuanfang

Der Kirchenchor verwandelt sich in den „Singtreff“

Viele Jahre hat der Kirchenchor die Gemeinde St. Markus zu allerlei festlichen Anlässen besungen. Auch mit abnehmender Mitgliederzahl in den letzten Jahren haben es sich die teilnehmenden Damen und Herren nicht nehmen lassen, Arrangements einzustudieren und aufzuführen; mit Bravour!

Zu Beginn des Schuljahres zeigte sich, dass anspruchsvolles mehrstimmiges Singen angesichts der geringen Teilnehmerzahl nicht mehr möglich ist. Daher entschied der Chor (dessen Geschichte im nächsten Gemeindebrief gesondert gewürdigt wird), sich ab sofort in ein offen gestaltetes Singtreffen zu verwandeln!



Der ehemalige Kirchenchor und heutige Singtreff bei einem kleinen Auftritt in der Dinner Church

(weitere Bilder hiervon auf S. 27)

In der auf eine Stunde verkürzten Zeit am Montagabend singen wir aus dem Gesangbuch, aber auch aus anderen Liederbüchern, um das wunderschöne alte und neue Liedgut zu lernen oder aufzufrischen. Es macht sehr viel Spaß, gemeinsam ohne Leistungsdruck zu singen!

Herzliche Einladung an jeden

Auch wer nur einmal im Monat oder ganz sporadisch an einem Montagabend Zeit und Lust findet, darf ungehemmt dabei sein; schließlich geht es um das Singen in Gemeinschaft anstatt um das Einstudieren und Aufführen von Stücken. Wir, der ehemalige Kirchenchor erhoffen uns davon zunächst viel Spaß und gute Laune, aber auch eine Gemeindekultur, die den Wert der Lieder und des Gesangs wiederentdeckt.

Wir freuen uns auf jeden, der montags um 18.30 Uhr in die Winterkirche kommt, um mit uns aus voller Kehle zu singen! (Achtung: in den Ferien und an Feiertagen findet das Singen vorerst nicht statt.)

Linda Mund

Aus dem Kirchenvorstand

Der neue Kirchenvorstand ist schon gewählt, aber bis zu seiner Einführung am 1. Advent ist der alte Kirchenvorstand noch im Amt. Wie hier schon berichtet, gibt es seit einiger Zeit Überlegungen, die Kirche baulich zu verändern. Der abgetrennte Raum darin, die „Winterkirche" ist über die Jahre, in denen sich die Gemeinde von vielen größeren Immobilien trennen musste, zu einem immer wichtigeren Veranstaltungsort geworden – und platzt inzwischen bei vielen Gelegenheiten aus allen Nähten, sei es bei der Dinner Church, dem bunten Nachmittag oder als Proberaum für den Posaunenchor.

Die Winterkirche bei einer Sitzung des Kirchenvorstands

Für die daher dringend nötige Erweiterung dieses Raums (auch der winzigen Küche) wurden verschiedene Planungs-Varianten erstellt. Dabei ist es schwierig, alle Interessen unter einen Hut zu bringen, so dass darüber viel Diskussionsbedarf besteht. Dem alten Kirchenvorstand war es dabei wichtig, Vorarbeit zu diesem Thema zu leisten und schon einmal einen Grundsatzbeschluss über eine (Um-)bauabsicht zu fassen. Andererseits aber sollten auch die Mitglieder des neuen Kirchenvorstands in die Diskussion einbezogen werden, bevor ein Beschluss gefällt wurde.

Eine mögliche Variante: kleiner Anbau am Turm, Auslagerung von Küche / WC / Lager zur Verbreiterung der Winterkirche

So wurden zur Sitzung am 7.11. neben dem alten Kirchenvorstand alle neu Gewählten und die Ersatzleute in die Winterkirche eingeladen. Vor Ort konnte man die Situation gut beurteilen und es gab sehr konstruktive Gespräche. Die „Neuen" durften zwar noch nicht mit abstimmen, trugen aber den einstimmigen Beschluss des Kirchenvorstands mit: Das Projekt „Erweiterung der Winterkirche" soll weiter verfolgt werden.

Ein gewichtiges Wort mitzusprechen hat auch das Baureferat der Landeskirche. Vorgespräche fanden bereits statt, die zeigen, dass bereits in der Planung noch viel Arbeit vor uns liegt.

Uwe Grassmé

Freud und Leid in der Gemeinde

In der Online-Ausgabe leider nicht verfügbar

Gottesdienste im Dezember

2. Dezember	1. Advent		
09.00	Georg-Schönweiß-Heim Pfarrerin Wagner	Gottesdienst	
10.00	Markuskirche Pfrin. Wagner, Robledo	Gottesdienst mit dem Posaunenchor Einführung des Kirchenvorstands	
9. Dezember	2. Advent		
09.00	Georg-Schönweiß-Heim Pfarrerin Wagner	Gottesdienst	17 Uhr Advents-konzert
10.00	Markuskirche Pfarrerin Wagner	Gottesdienst	
16. Dezember	3. Advent		
09.00	Georg-Schönweiß-Heim Pfarrerin Robledo	Gottesdienst	
10.00	Markuskirche Pfarrerin Robledo + Team	Familiengottesdienst (siehe S. 4) mit dem KinderGARTEN	
23. Dezember	4. Advent		
10.00	Markuskirche Pfarrerin Wagner	Singe-Gottesdienst „Einstimmen!“	
24. Dezember	Heiliger Abend		
15.00	Markuskirche Pfarrerin Robledo + Team	Familienweihnacht mit Krippenspiel „Zwei Engel auf Wolke 7“	
16.15	Georg-Schönweiß-Heim Pfarrerin Robledo	Christvesper	
17.00	Markuskirche Pfarrerin Wagner	Christvesper „Sternstunden“ mit dem Posaunenchor und Linda Mund	
22.00	Markuskirche Pfarrerin Wagner + Team	Christnacht „Heut’ schließt er wieder auf die Tür“ mit R. und S. Wowerat	
25. Dezember	1. Weihnachtstag		
09.00	Georg-Schönweiß-Heim Pfarrer Friedhelm Berger	Gottesdienst	
10.00	Markuskirche Pfarrer Friedhelm Berger	Gottesdienst	

Gottesdienste im Dezember/Januar

26. Dezember		2. Weihnachtstag	
	10.00	Gustav-Adolf-Ged.-Kirche Pfarrerin Popp	Gottesdienst ! mit dem Gospelchor „Glory Land Singers“
30. Dezember		Sonntag nach Weihnachten	
	09.00	Georg-Schönweiß-Heim Pfarrerin Wagner	Gottesdienst mit Abendmahl
	10.00	Markuskirche Pfarrerin Wagner	Gottesdienst mit Abendmahl Jahresrückblick St. Markus
31. Dezember		Silvester	
	17.00	Schulze-Delitzsch-Weg 28 Präd. Dr. R. Prechtel	Gottesdienst im Gemeindezentrum Emmaus !
6. Januar		Epiphanias	
	09.00	Georg-Schönweiß-Heim Pfarrerin Robledo	Gottesdienst
	10.00	Markuskirche Pfarrerin Robledo	Gottesdienst mit Abendmahl
13. Januar		1. Sonntag nach Epiphanias	
	09.00	Georg-Schönweiß-Heim Pfarrerin Robledo	Gottesdienst
	10.00	Gustav-Adolf-Ged.-Kirche Nitsche, Reuther u.a.	Gottesdienst ! Eröffnung der Vesperkirche
20. Januar		2. Sonntag nach Epiphanias	
	09.00	Georg-Schönweiß-Heim Pfarrerin Wagner	Gottesdienst
	10.00	Markuskirche Pfarrerin Wagner	Gottesdienst
27. Januar		3. Sonntag nach Epiphanias	
	09.00	Georg-Schönweiß-Heim Pfarrerin Wagner	Gottesdienst
	! 18.00	Markuskirche Pfarrerin Wagner u. Team	Gottesdienst „Leuchtmittel“

Neue Räume für die offene Behindertenarbeit

Der „Integral“ jetzt auch in der Vogelweiherstraße

Am 11.10.2018 feierte der Verein INTEGRAL e.V. die Einweihung der neuen barrierefreien Räume der Offenen Behindertenarbeit (OBA) in der Vogelweiherstraße. Gemeinsam mit über 100 Gästen haben die Mitarbeiter den neuen Standort mit Leben gefüllt.

Wie im Stadtteil bekannt, ist der INTEGRAL e.V. seit 16 Jahren fester Bestandteil des Angebotes für Menschen mit Behinderung in Nürnberg. Dabei richtet sich das vielfältige Freizeit-, Bildungs- und Kulturangebot auch an alle anderen Bürger. Da der Verein nicht umgezogen ist, sondern sich vergrößert hat, geben wir hier gerne eine kurze Übersicht, welche Angebote in Zukunft an welchem Standort zu finden sind:

Vogelweiherstraße 20, 90441 Nürnberg
Tel: (0911) 941 88 210

- OBA (z.B. kostenloses Café am Dienstag, OBA-Club am Donnerstag)
- Familienunterstützender Dienst

Ulmenstraße 24, 90443 Nürnberg
Tel: (0911) 940 19 60

- Beratung (z.B. Pflege, Wohnen, Schwerbehindertenausweis uvm.)
- Assistenzleistungen über das Persönliche Budget

A. Mohrbach

„Gut, dass es Weihnachten gibt“

Adventskonzert am 2. Advent

Sonntag, 9. Dezember um 17 Uhr

in der Markuskirche, Frankenstr. 29

Im Advent ahnen wir manchmal, dass mit Weihnachten etwas in die Welt gekommen ist, das über unsere aktuellen Sorgen und Bedürfnisse hinausgeht und andere Perspektiven aufzeigt. Lassen Sie sich anstecken von Hoffnungsworten und Glaubensmelodien, von der Gemeinschaft aus Stimmen, Instrumenten und Tanzbewegungen!

Zusammen mit den Gemeindegruppen von St. Markus freuen wir uns auf ein beschwingendes und mutmachendes Miteinander!

Es wirken mit:

Der Posaunenchor, der Tanzkreis und der Singtreff St. Markus, der Chor „**Swingin‘ St. Markus**“ und weitere Akteure der Gemeinde. Besonders freuen wir uns dieses Jahr darüber, dass an der Orgel Dekanatskantor Markus Nickel für uns spielt.

Auch Lieder zum Mitsingen sind natürlich dabei.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Kirchenmusik sind willkommen!

Anschließend können Sie sich bei einem kleinen Empfang mit warmen Getränken, Schmalzbroten und Gebäck aufwärmen.

Der Posaunenchor beim Adventskonzert im letzten Jahr

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

Martina Bräuer

Gibitzenhofstraße 69
Ecke Okenstraße
ehemals Pfälzerstraße 62

Tel. 0911 / 41 77 98

Bobath (Schlaganfall)
Manuelle Therapie
Lymphdrainage
Fango und Massage
Osteopathie
Schlingentisch
Ultraschall

BUCHLADEN AM KOPERNIKUSPLATZ

Kopernikusplatz 32

Geöffnet: Mo. 13-18 Uhr, Di.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 10-14 Uhr
Tel.: (0911) 44 68 191
www.buchbeutel.de | E-Mail: buchkopernikus@t-online.de

WIR BESORGEN JEDES LIEFERBARE BUCH, MEISTENS INNERHALB 24 STUNDEN.
AUCH LIEFERUNG MÖGLICH.

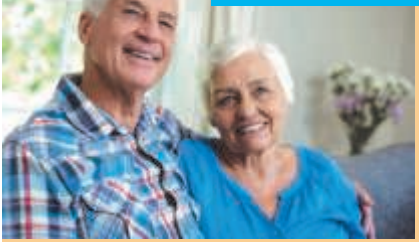
TONER – EXPRESS

Ihr Spezialist rund ums Drucken und Kopieren

Toner und Tintenpatronen zu Lagerverkaufspreisen !

Bestell-Hotline : (0911) 30 92 10
E-Mail: info@toner-express.de
Internet: www.toner-express.de

Diakonie Team Noris



Ihr ambulanter Pflegedienst in der Innenstadt, im Süden und im Südwesten von Nürnberg

Rothenburger Straße 241, 90439 Nürnberg
Tel.: (0911) 66 09 10 80

info@diakonie-team-noris.de

Ausführliche Informationen unter www.diakonie-team-noris.de

Start der Vesperkirche 2019

Vom 13. Januar bis 24. Februar 2019 wird die Gustav-Adolf-Gedächtniskirche in unserer Nachbargemeinde Lichtenhof wieder ihre Türen für 43 Tage als Vesperkirche öffnen.

Vesperkirche heißt: Eine Kirche öffnet ihren besten Raum, den Kirchenraum. Dort stehen gedeckte Tische. Dort gibt es Tee und Kaffee und eine Zeitung. Dort gibt es ein Mittagessen für einen symbolischen Preis von einem Euro. Ein Eck der Stille ist ebenso zu finden wie ein Kinderspieleck. Kurze liturgische Impulse geben der Zeit einen Rahmen. Vielfältige Angebote können genutzt werden, wie Seelsorge und Beratungsangebote der Stadtmission. Aber auch Angebote, die wie jedes Jahr davon abhängen, welche Menschen sich hier ehrenamtlich finden: Haare schneiden, Krankengymnastik, medizinische Beratung, Maniküre, Fußpflege, kreative Tätigkeiten …

Nähere Informationen erhalten sie am Vesperkirchentelefon 93 99 57 58 oder unter www.vesperkirche-nuernberg.de

Eröffnungs-Gottesdienst

Sonntag
13. Januar
10.00 Uhr

Gustav-Adolf-Ged.-Kirche, Allersberger Str. 116

VESPERKIRCHE NÜRNBERG

Brot für die Welt

60. Aktion „Hunger nach Gerechtigkeit“

Seit 1959 kämpft Brot für die Welt für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit. Gemeinsam mit Partnerorganisationen weltweit und getragen von so Vielen in evangelischen und freikirchlichen Gemeinden in Deutschland konnten wir Millionen Menschen dabei unterstützen, ihr Leben aus eigener Kraft zu verbessern.

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto:

Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Brot für die Welt

Praxis für Krankengymnastik

Carola Grimm + Miriam Tapprich

Frankenstraße 129
90461 Nürnberg

Tel. 0911 / 431 22 431
Fax 0911 / 431 22 444

Physiotherapie
Manuelle Therapie
Brügger
PNF
Lymphdrainage
Massage

Eisbehandlung
Wärmebehandlung
Heiße Rolle
Fußreflexzonentherapie
Rückenschule
Hausbesuche

Blumengalerie

Moderne Floristik für jede Gelegenheit

Kaiserplatz 3, 90763 Fürth

Tel. (0911) 70 50 06
Fax (0911) 70 89 22

Ab 20€ Bestellwert
Lieferung frei Haus

Praxis für Physiotherapie und Ergotherapie

Katrin Gerstmeyer
Tel.: 0911 / 41 84 99 20

Monika Bryant
Tel.: 0911 / 48 05 24 5

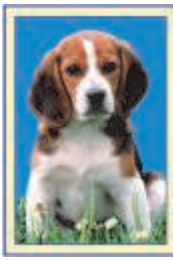
Volckamerplatz 18 **90441 Nürnberg**

SANITÄR- UND HEIZUNGSTECHNIK
UDO KRIEG

Planung – Ausführung
Öl- und Gasfeuerung
Kundendienst – Notdienst
Sanitärarbeiten
Badrenovierung

Meisterbetrieb

Gyulaer Straße 7, 90459 Nürnberg
Tel. 9 44 33 54, Fax 9 44 33 59
Mobil 0175 5 90 35 99



Ihre Tierarztpraxis in Gibitzenhof

I. Varadi

Praktischer Tierarzt

Ulmenstraße 18 (Nähe Dianaplatz)
90443 Nürnberg Tel.: 0911 / 315 08 74
Sprechzeiten: Montag - Samstag v. 10.00 - 12.00 Uhr
außer Donnerstagvormittag
Montag – Freitag v. 16.00 - 19.00 Uhr
außerhalb der Sprechzeiten Hausbesuche

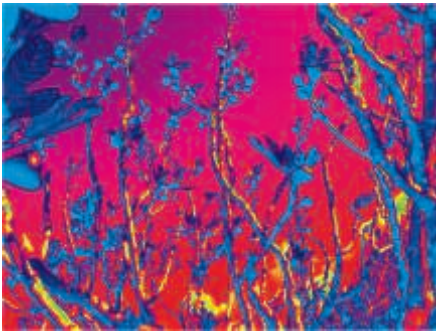
Bunter Nachmittag (nicht nur) für Senioren

Dienstag, 29. Januar von 14.30 bis 16.30 Uhr

in der Markuskirche, Frankenstr. 29

Kurze Filmchen mit Charme
mit Rüdiger Kretschmann

„In der Kürze liegt die Würze", das soll diesmal auch für Kurzfilme gelten, die Pfarrer i.R. Rüdiger Kretschmann am ersten Bunten Nachmittag des neuen Jahres zeigen wird. Sein kürzester Film dauert nur 1,45 Minuten, sein längster 12 Minuten. Weil Kurzfilme von einer inneren Geschichte leben, ist meist auch eine innere Spannung vorprogrammiert. Thema kann das „Wunder der Technik" sein, das Erleben von Frühling – einmal anders –, eine überraschende Episode bei einer Urlaubsfahrt („Regenfrust und Entenlust") oder auch ein inszeniertes Farbspektakel. Der Humor, eine ungewohnte Sichtweise, Überraschung und Provokation sollen nicht zu kurz kommen.



Herzliche Einladung zu einem unterhaltsamen Nachmittag!

Ihr Team des Bunten Nachmittags

Dipl. Finanzwirt (FH)

Elfriede Schuster
Steuerberaterin

Rothenburger Str. 241
90439 Nürnberg

menschlich beraten
glaubwürdig verhandeln
kreativ lösen

Tel: 0911 / 8 15 90 61
Fax: 0911 / 8 15 90 63
E-Mail: steuerberatung@schuster-steuerkanzlei.de

medic center NÜRNBERG

... weil die Gesundheit das höchste Gut ist.
Haus- und fachärztliche Betreuung aus einer Hand,
über 20x in und um Nürnberg - zweimal in Gibitzenhof.
Allgemein-, Notfall- und Innere Medizin, Chirurgie, Diabetologie,
Sport- und Rehamedizin, Naturheilverfahren, Akupunktur,
Psychotherapie, Psychiatrie, Neurologie, Gynäkologie
WWW.MEDIC-CENTER-NUERNBERG.DE

Medic-Center Gibitzenhof
Gibitzenhofstraße 150
Telefon: 09 11/ 41 22 27
Straßenbahn-Linie 4,
Haltestelle Alemannenstr.

Medic-Center Steinbühl
Gibitzenhofstraße 62
Telefon: 09 11/ 41 25 55
Straßenbahn-Linien 4 + 6
Haltestelle Landgrabenstr.

PETER BICKEL
Elektrotechnik
Meisterbetrieb
▪ Beratung ▪ Planung ▪ Ausführung

Elektroarbeiten aller Art,
auch für Privathaushalte.

Tel: 0911/98 06 91 98
www.peter-bickel-elektrotechnik.de

GEBORGEN WOHNEN
ERFÜLLT LEBEN...

• Georg-Schönweiß-Heim Alten- und Pflegeheim
Frankenstr. 25 · 90443 Nürnberg
Tel.: 0911 4 1103 - 0

• Ambulanter Pflegedienst der
Christlichen Arbeitsgemeinschaft e.V.
Sperberstr. 70 · 90461 Nürnberg
Tel.: 0911 94464 - 60

www.cag-nuernberg.de

CAG

BANBURI

Seriöse traditionelle Thaimassage
Gugelstraße 138, 90459 Nürnberg
www.banburi-thaimassage.de
0911 / 52 88 21 54

Wir gratulieren im Dezember zum ...

In der Online-Ausgabe leider nicht verfügbar

Wir gratulieren im Januar zum ...

In der Online-Ausgabe leider nicht verfügbar

Möge Gottes Weihnachtslicht voll Freude und Nächstenliebe in das neue Jahr strahlen!

Treffpunkte der Gemeinde

Ansprechbar

Pfarrerin Wagner im Kaufland am Dianaplatz
Begegnen – Fragen – Kaffeepause

Im Café von Der Beck und vinzenzmurr

Montags von 10 – 12 Uhr

Am 7. + 21.1.

Erwachsenenbildung

Yogakurs in der Marterlach, neue Kurse ab 7.1. Mo., 17.30–19:00 Uhr (Kurs 1), 19.15–20.45 Uhr (Kurs 2), Gemeindehaus An der Marterlach 28. Anmeldung bei Tanja Eichenmüller, Tel. 0171 837 48 40.

Gemeindebriefverteilung

Abholung Gemeindebrief: Do., 24.1.

Kinder- und Jugendgruppen

Mäusebande Kinder von 6 – 10 Jahren
Fr., 15.30 – 17 Uhr, Marterlach, Caroline Swoboda, Tel. 48 58 63

Jugend 14.–16.12. Mitarbeiterfreizeit. Die Termine 2019 standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte erfragen bei: Jugenddiakonin Mareike Keuchel 0176 10 28 30 63

Konfi 7.12. Markuskirche, 18.1. Christuskirche

Kirchenvorstand

Di.(!), 11.12., 19.30 Uhr, An der Marterlach 28, öffentliche Sitzung
Sa.(!), 19.1., 13.30 Uhr, An der Marterlach 28; KV-Klausur

Krabbelgruppen

An der Marterlach 28 – Infos im Pfarramt (Tel. 41 34 73)

Glückskäfer Maxi
Di., 15 – 18 Uhr, Melanie Förg (Tel. 480 74 01, 0179 472 76 93)

Internationale Krabbelgruppe „Sterne“, in Zusammenarbeit mit dem Familienzentrum Marterlach, Mi., 9.30 – 11 Uhr,
Nihal Toptas 0157 87402642

Musik

Posaunenchor St. Markus
Fr., 19.30 Uhr, Markuskirche, Udo Krieg, Tel. 44 89 66

Singtreff St. Markus
Mo., 18.30 Uhr, Markuskirche, Eveline Schill, Tel. 41 52 99

Chor „Swingin‘ St. Markus“
Mo., 19.30 Uhr, Markuskirche, Linda Mund, Tel. 0176 62 58 49 05

Tanz- und Gesprächskreis
Mi., 5. + 19.12., 9. + 23.1.,14–16.30 Uhr, Markuskirche,
Ulla Geyer, Tel. 41 23 81

Senioren

Fit mit 60 plus
Mo., 3. + 17.12., 7. + 21.1., 9.30–10.30 Uhr, 14-täglich,
Markuskirche, Erika Mönius, Tel. 44 52 85

Holzwürmer
2-wöchentlich, Di., 10 Uhr, Alemannenstr. 40, Peter Schlegel,
Tel. 41 66 29

Bunter Nachmittag
Di., 29.1. 14.30 – 16.30 Uhr, Markuskirche,
Pfarrerin S. Wagner, Tel. 41 34 74

Busfahrten für Senioren
Do., 6.12. Schwend (Weihnachtsfeier im Café Anni)
Die Termine für 2019 werden in der Februar-Ausgabe abgedruckt
Carmen Görtz, Tel. 61 92 14.

Seniorenkreis St. Gabriel (kath.)
Do., 13.12. Weihnachtsfeier, 14–16 Uhr, die Termine für 2019 standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest; An der Marterlach 28, Helga Betz,
Tel. 41 11 05

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Markus

Pfarramt

Pfarramtssekretärin: Karin Batke
Alemannenstraße 40, 90443 Nürnberg
Tel. (0911) 41 34 73, Fax: (0911) 418 06 97
E-Mail: pfarramt@sanktmarkus-nuernberg.de
Öffnungszeiten: Mo., Do.: 10 –12 Uhr, Fr.: 8 –10 Uhr

Spendenkonto

Evangelische Bank (BIC GENODEF1EK1)
IBAN DE17 5206 0410 0101 5731 52

Pfarrerinnen

Pfarrerin Silvia Wagner, Alemannenstr. 40, Tel. 41 34 74
E-Mail: s.wagner@sanktmarkus-nuernberg.de

Pfarrerin Johanna Robledo, Tel. 41 84 90 57 und 0151 17 84 85 58
E-Mail: johanna.robledo@elkb.de

Wochenend-Bereitschaft der Pfarrerinnen: Tel. 0160 91 05 57 22

Mitarbeiter

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands: Verena Krieg Tel. 44 89 66

Jugenddiakonin Mareike Keuchel Tel. 0176 10 28 30 63

KinderGARTEN St. Markus: Ute Greim-Rosenthal Tel. 42 65 98

Diakoniestation Team Noris, Rothenburger Str. 241 Tel. 66 09 10 60

Gottesdienst-Orte

Markuskirche, Frankenstr. 29
Georg-Schönweiß-Heim, Frankenstr. 25
Gemeindehaus Marterlach, An der Marterlach 28

Bildnachweis

Titelbild, S. 12, 17, 21 (unten), 23, 27, 28: Uwe Grassmé; S. 2: Johanna Robledo; S. 5: Matthias Buhn; S. 11: Wolfgang Dötsch; S. 21 (oben) Rüdiger Kretschmann;

Impressum

Herausgeber: Kirchengemeinde St. Markus
Verantwortlich: Pfarrerin Silvia Wagner Gestaltung: Uwe Grassmé
Ausgabe: Dezember 2018 / Januar 2019 – Auflage: 2600

St. Markus

Alle Personenangaben sind nur für die Kirchengemeinde bestimmt und dürfen anderweitig nicht verwendet werden. Text- und Bildbeiträge sind willkommen und können ans Pfarramt übermittelt werden.

Die schön geschmückten Tische standen diesmal nicht in der Winterkirche, sondern rund um den Altar.

Die Besucher saßen dort bereits im Gottesdienst, der vom Kirchenchor (siehe S. 11) und …

… unseren Pfarrerinnen Johanna Robledo (hier bei der Predigt) und Silvia Wagner (hier bei der Austeilung des Agapemahls) gestaltet wurde.

Bewirtung durch das Festeteam um Harald Buhn

Mmh, Geschnetzeltes...

Heiligabend in St. Markus

24.12. Markuskirche

15.00 Familienweihnacht mit Krippenspiel „Zwei Engel auf Wolke 7“

17.00 Christvesper „Sternstunden“ mit dem Posaunenchor und Linda Mund

22.00 Christnacht „Heut‘ schließt er wieder auf die Tür“ mit R. und S. Wowerat

24.12. G.-Schönweiß-Heim

16.15 Christvesper

Weitere Gottesdienste in der Weihnachtszeit

25.12. 1. Weihnachtstag

09.00 Georg-Schönweiß-Heim Gottesdienst

10.00 Markuskirche Gottesdienst

30. 12. Sonntag nach Weihnachten

09.00 Georg-Schönweiß-Heim Gottesdienst mit Abendmahl

10.00 Markuskirche Gottesdienst mit Abendmahl und Jahresrückblick

St. Markus auf dem Christkindlesmarkt

Nicht verpassen!

13. 12. Donnerstag

19.00 Swingin‘ St. Markus

16. 12. 3. Advent

17.00 Posaunenchor